

BÜRGERVEREIN GOSTENHOF

Kleinweidenmühle – Muggenhof und Doos
Nürnberg e.V. gegr. 1880

www.buergerverein-gostenhof.de



Gertraud Ebbert, 1. Vorsitzende ☎ 262021 - Ernst Scheffler, 2. Vorsitzender ☎ 379264

Mitteilungen

Juni bis August 2007



Der Trinkwasserbrunnen im Jamnitzerpark sprudelt wieder

INHALT:

TRINKWASSERBRUNNEN..... 3
SCHULHOF WANDERERSCHULE 7
FRANKENSCHNELLWEG 9

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 14
AUS DEM STADTTEIL 21
TERMINE 28

Gostenhof, Kleinweidenmühle, Muggenhof u. Doos e.V.

Büro Nachbarschaftshaus Gostenhof (1. Etage, Zi. 107)
Adam-Klein-Straße 6, 90429 Nürnberg

Post Bürgerverein Gostenhof
Vorsitzende Gertraud Ebbert
Paumgartnerstraße 18, 90429 Nürnberg

Vorstand **Vorsitzende** **Gertraud Ebbert**
Paumgartnerstr. 18,
90429 Nürnberg
☎: 26 20 21 Fax: 26 20 21

stv. Vorsitzender **Ernst Scheffler**
Kirschgartenstr- 38,
90419 Nürnberg
☎: 37 92 64
Mail: escheff@t-online.de

Schatzmeister **Peter Bielmeier**
Lange Zeile 7,
90419 Nürnberg
☎: 31 72 25 Fax 32 62 852
Mail peter.bielmeier@t-online.de

Schriftführer **Franz Wolff**
☎: 22 70 66

Beisitzer Berta Matschi
Ingrid Mundschau
Friedemann Enke
Peter Dickopp

Kassenprüfung Inge Häuslein
Waldemar Landrock

Bank Sparkasse Nbg.
Konto 1 306 789
BLZ 76050101

Der Trinkwasserbrunnen am Jamnitzer Platz

Der Jamnitzer Platz ist ein Ergebnis der Stadtteilsanierung der 80er Jahre. Damals beseitigte man die letzten im Krieg stehen gebliebenen Häuser, um hier eine Grünanlage im grünflächenarmen Gostenhof zu schaffen. Der Platz wird seitdem von allen Altersgruppen intensiv genutzt. Trotzdem vermittelt der Jamnitzer Platz fast eine Parkatmosphäre mit den kleinen Wasserfontänen auf dem nebenstehenden Bild.

Im Hintergrund kann man vor der Hecke den Trinkwasserbrunnen erkennen. Gerade in Stadtteilen wie Gostenhof, wo viele Kinder auch ohne ihre Eltern auf den Spielgeräten herumklettern und über die Flächen toben, sind solche Trinkwasserspender dringend nötig. Auf dem Titelbild trinkt gerade ein Junge aus dem evangelischen Kindergarten Gostenhof Dreieinigkeits von dem sprudelnden Nass.

Es ist deshalb schade, dass die Trinkwasserbrunnen immer wieder mutwillig zerstört werden. Das Bild rechts zeigt den



Fragen Sie jetzt nach dem
aktuellen Zinsangebot in Ihrer
Sparkasse. Es lohnt sich!

Einkaufen leicht gemacht. Mit dem Sparkassen-Privatkredit.

Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.



Genießen Sie die Freiheit, sich etwas leisten zu können. Der Sparkassen-Privatkredit ist die clevere Finanzierung für Autos, Möbel, Reisen und vieles mehr. Mit günstigen Zinsen, kleinen Raten und der schnellen Bearbeitung gehen Ihre Träume leichter in Erfüllung. Infos in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.sparkasse-nuernberg.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse Nürnberg.**

Zustand des Trinkwasserbrunnens auf dem Jamnitzer Platz vor der Renovierung. Die Belche sind herausgerissen, die Rohre verstopft. Die N-Ergie muss jährlich 40 000 Euro für den Unterhalt der 12 Trinkwasserbrunnen im Stadtgebiet aufbringen. Damit der Trinkwasserbrunnen auf dem Jamnitzer Platz nach den schweren Zersörungen im letzten Winter wieder Trinkwasser spenden kann, musste die N-Ergie 5000 Euro aufwenden.

Gerne folgte deshalb unsere Vorsitzende (Mitte) der Einladung der N-Ergie zur Wiederinbetriebnahme des Trinkwasserbrunnens am 21. Mai. 2007. Neben ihr stehen von der N-Ergie Herr Alfred Medl, Bereichsleiter Netzmanagement, und die Pressesprecherin Frau Rita Kamm-Schuberth. Der Bürgerverein bedankt sich bei der N-Ergie für die Wiederherstellung des Trinkwasserbrunnens auf dem Jamnitzerplatz. Wir bitten unsere Mitbürger auf die Trinkwasserbrunnen zu achten, damit das Nürnberger Trinkwasser noch lange auf dem Jamnitzer Platz sprudelt und uns an heißen Sommertagen erfrischen kann.

Franz Wolff



WOHNSTIFT *Vitalis*

- 1-Zi. Apartment
- 3 Gang Mittagsmenü
- Erlebnisgastronomie



- Betreuung rund um die Uhr im eigenen Apartment
- Kostenlose Behandlung im modernsten Gesundheitszentrum

10 Jahre
Erfahrung

alles
zusammen
für



**WIR
FREUEN UNS
AUF IHREN
BESUCH**



Erlebniswohnstift Vitalis

Fahrradstrasse 19



0911/32020

90429 Nürnberg (Nähe U-Bahn Maximilianstr.)

Spielhof statt Asphalt

Der Pausenhof der Wandererschule ist nunmehr so alt wie die Schule selbst - 50 Jahre, und das sieht man beiden auch an. Risse ziehen durch den Asphalt auf dem Schulhof. Die Holzplanken, die die Bäume von den spielenden Kindern trennen sind längst morsch. Asphalt war damals „in“, bei neuen Anlagen geht man inzwischen zurückhaltender damit um. Ein attraktives Angebot für die Kinder des Stadtteils ist der Pausenhof jedenfalls nicht.

Aber gerade hier im Nürnberger Westen fehlen Spielplätze. So entstand im Stadtteilarbeitskreis Nürnberg-Fernwest, in dem auch der Bürgerverein Gostenhof vertreten ist, die Idee den Schulhof der Wandererschule in einen öffentlichen Spielhof umzugestalten. Um städtische Mittel für die Umgestaltung des Schulhofs zu erhalten, wird der Westend-Jugendverein Spenden sammeln, damit nach dem städtischen Modell „Aus 1 mach 3“ für 1 Euro Spende nochmals 2 Euro von der Stadt dazu kommen.

Auch der Bürgerverein wird sich mit einer Spende von 1000 Euro an dieser Aktion beteiligen, um einen attraktiven Spielplatz in den an Grün- und Spielflächen armen Stadtteil zwischen Pegnitz und Eisenbahn bzw. Frankenschnellweg zu ermöglichen.

Der Stadtteilarbeitskreis hat sich zum Ziel gesetzt bis November dieses Jahres 9000 Euro zu sammeln, damit für die 1. Bauphase 27000 Euro zur Verfügung stehen. Dann kann Anfang 2008 die Planung beginnen., in die natürlich auch die Kinder der Grundschule mit einbezogen werden.

**Der Bürgerverein ruft alle Bürger
und natürlich besonders die Betriebe des Stadtteils
auf sich an dieser
Spendenaktion für die Kinder zu beteiligen.**

Die Koordination der Spendensammlung übernimmt, der ebenfalls im Stadtteilarbeitskreis vertretene Westend-Jugend Verein, Konto Nr. 3500 462 bei der Acredo Bank Nürnberg (BLZ 760 605 61), Verwendungszweck: Spielhof Wandererschule.

Peter Bielmeier / Franz Wolff

BÄCKER
Café



Ehemalige Münzprägeanstalt
C. BALMBERGER

(gleich neben der Quelle)

**Gemütlich frischen Kaffee,
köstlichen Kuchen
und leckere Snacks genießen!**

und nicht vergessen

Jeden Sonntag von 7 bis 17 Uhr frische Brötchen,
Baguettes, Croissants, Bienenstich und vieles mehr!

*Fränkische
Dorfbäckerei*

KARG



Beste Handwerksqualität zum günstigen Preis!

Für Sie geöffnet:
Mo. - Fr. 6:30 - 20:00

Sa. 7:00 - 18:00

So.: 7:00 - 17:00

Fürther Str. 199

Tel.: 09 11 / 3 22 33 64

Frankenschnellweg light - „lighter“- am billigsten

Seit nunmehr 10 Jahren beschäftigt sich der Stadtrat mit den Plänen zum Ausbau des Frankenschnellwegs. Das Verkehrskonzept wurde um umweltfreundliche Maßnahmen ergänzt – verbesserter Lärmschutz und Reinigung der Abgase aus der Tunnelröhre.

Das Gesamtpaket versprach dann allen alles:

Den Autofahrern ein Ende der Staus, schnelle Erreichbarkeit der Stadt und freie Fahrt auf dem Frankenschnellweg.

Den Anwohnern weniger Autolärm, weniger Autoabgase und vor allem weniger Autos vor ihrer Haustür durch Bündelung des Verkehrs auf dem Frankenschnellweg.

Die Stadtplaner schwärmten von der Gestaltung der neuen Flächen. Seit nunmehr 10 Jahren beschäftigt sich der Stadtrat mit den Plänen zum Ausbau des Frankenschnellwegs. Das Verkehrskonzept wurde um umweltfreundliche

Sommerfest am 20 und 21 Juli
Gartenkolonie
Livemusik
Fuchsloch
Freitag Bieranstich um 18 Uhr
Samstag ab 19 Uhr

**Wir würden Sie gerne in unserem Festzelt
in der Nicolaistraße Willkommen heißen**

Für das Leibliche Wohl ist bestens gesorgt
mit deftiger fränkischer Hausmannskost und Gegrilltem

Kleingartenverein Fuchsloch e. V. Nicolaistr. 18, 90429 Nürnberg

Maßnahmen ergänzt – verbesserter Lärmschutz und Reinigung der Abgase aus der Tunnelröhre.

Das Gesamtpaket versprach dann allen alles:

Den Autofahrern ein Ende der Staus, schnelle Erreichbarkeit der Stadt und freie Fahrt auf dem Frankenschnellweg.

Den Anwohnern weniger Autolärm, weniger Autoabgase und vor allem weniger Autos vor ihrer Haustür durch Bündelung des Verkehrs auf dem Frankenschnellweg.

Die Stadtplaner schwärmten von der Gestaltung der neuen Flächen auf der zukünftigen Tunnelröhre des Frankenschnellwegs – von Spielflächen und Erholungsparks zwischen dem Wohnviertel um den Hermann Luppe Platz und den Autoverwertern bzw. dem Gaswerk um die Sandreuthstraße.

Der Wirtschaftsreferent träumte von einer staatlichen Förderung des Projekts mit 80 %.

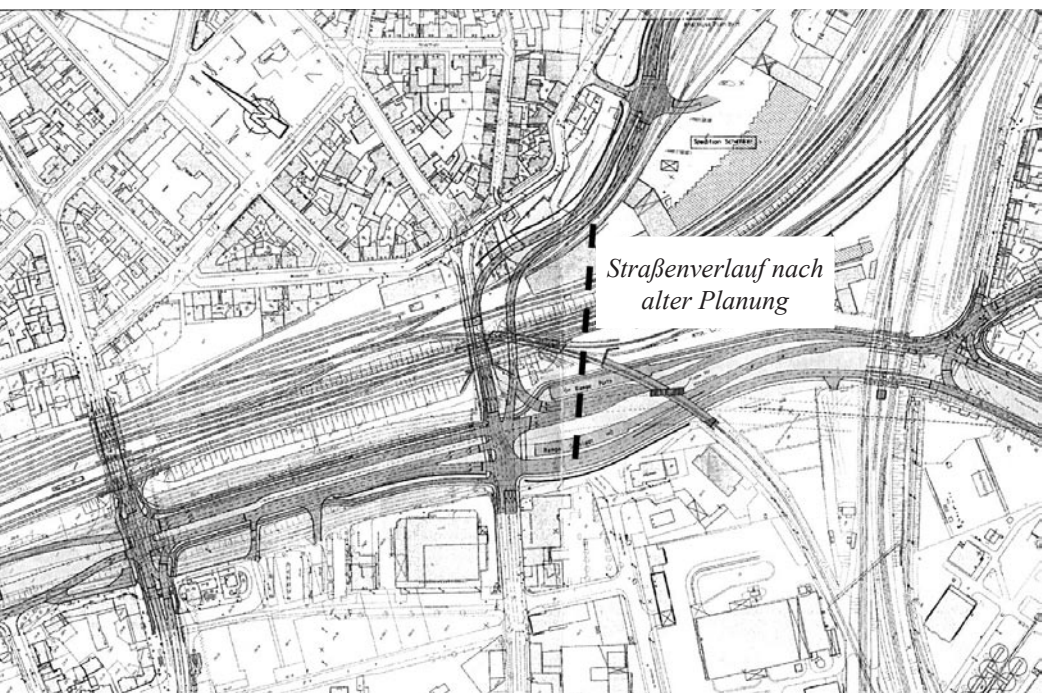
Als erstes sank in den folgenden Jahren der angekündigte staatliche Zuschuss. Die Finanzierung des Projekts rückte damit in immer weitere Ferne.

Aber bald, erwies sich die versprochene Reinigung der Autoabgase aus der Frankenröhre als technisch nicht realisierbar, da bis heute keine Anlage existiert, die so große Abgasmengen verarbeiten kann. Das bedeutet, dass die Steigerung der Abgasbelastung durch etwa 30 000 Autos pro Tag mehr auf dem durchgebauten Frankenschnellweg zu einer erheblichen zusätzlichen Luftverschmutzung führt und dies in den Stadtgebieten, die heute schon die höchsten Luftbelastungen in Nürnberg haben.

Aber damit wird der Frankenschnellweg wieder billiger und die Realisierung rückt näher.

Vor kurzem stellte ein Gutachten einen zu hohen Grundwasserstand östlich der Schwabacherstraße fest. Deshalb muss nun die Neue Kohlenhofstraße um 200 m nach Westen gerückt werden. Den Gostenhofern an der Ecke Bauerngasse/Kohlenhofstraße machte man bisher die Zunahme des Verkehrs durch die Neue Kohlenhofstraße damit schmackhaft, dass man ihnen eine neue Verkehrsführung weiter von ihren Häusern entfernt versprach. Nun rückt, wegen des hohen Grundwasserstands die Neue Kohlenhofstraße wieder direkt vor ihre Fenster. Dies bedeutet eine Steigerung des Lärmpegels um 6 bis 7 Dezibel (10 Dezibel bedeuten eine Verdoppelung des Lärms). Die weiteren neuen Planungen im Abschnitt Mitte bewirken auf dem Frankenschnellweg eine Zunahme des Oberflächenverkehrs von





25 000 nach alter Planung auf 44 000 Autos pro Tag, damit werden nun die Anwohner und Besucher des Kulturzentrums Schlachthof zusätzlich belastet

Der Bürgerverein lehnt deshalb eine Verlegung der Neuen Kohlenhofstraße nach Westen ab. Zusammen mit weiteren Änderungen bei der Verkehrsführung sparen die neuen Pläne wieder viele Millionen.

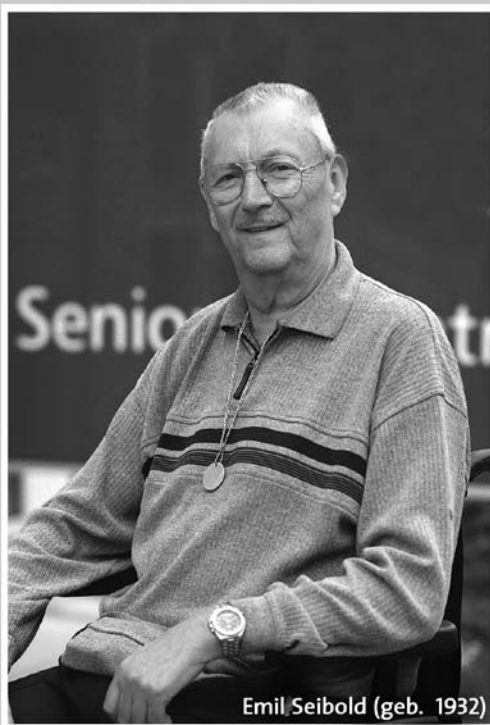
Aber damit wird der Frankenschnellweg wieder billiger und die Realisierung rückt noch näher.

Man kann sich des Eindrucks nicht erwehren, dass der Ausbau des Frankenschnellwegs auf jeden Fall durchgezogen werden soll, auch wenn die Anwohner in Zukunft einer noch stärkeren Umweltbelastung durch die Autos ausgesetzt werden.

Viele Politiker vertrauen anscheinend auf das kurze Gedächtnis der Wähler und hoffen, dass sich bis zur Kommunalwahl nächstes Jahr niemand mehr an die großen Worte zu Beginn der Planungen des Ausbaus des Frankenschnellwegs erinnern wird. Damals wurde uns großartig verkündet, dass der Frankenschnellweg natürlich nur ausgebaut wird, wenn der Ausbau mit massiven Verbesserungen für die Bewohner unserer Stadt verbunden ist.

Franz Wolff

Hier lebe ich ...



Emil Seibold (geb. 1932)

... weil ich so sein kann, wie ich bin.
Mein Leben kann ich mir so einrichten,
wie ich es gerne habe. Ich bekomme
alles, was ich brauche.



Vitanas Senioren Centrum Patricia
Bärenschanzstraße 44
90429 Nürnberg
Telefon: (0911) 928 82 - 09
www.vitanas.de



metropolregion nürnberg
KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.

Pflege und Betreuung mit Qualität und Herz

Fünf Jahre Vitanas Senioren Centrum Patricia in Gostenhof

Vor fünf Jahren wurde am 1. Juli 2002 das Vitanas Senioren Centrum Patricia in der Bärenschanzstraße 44 eröffnet. Seitdem stehen 175 Pflegeplätze und vier Seniorenwohnungen in einem nach modernsten pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen geplanten Haus zur Verfügung. Für Menschen mit Demenz ist ein spezieller Wohnbereich eingerichtet.

Das Haus entstand auf dem ehemaligen Grundstück der Lederer Brauerei. Mit einem Investitionsvolumen von rund 14 Mio. EUR wurden im Stadtteil über 100 neue und zukunftssichere Arbeitsplätze geschaffen.

Zum 5-jährigen Geburtstag des Hauses zeigt sich, dass seit der Eröffnung nicht gerastet wurde. Durch laufende Schulungen der Mitarbeiter und die stetige Weiterentwicklung der hausinternen Standards wird die Leistung für die im Haus Patricia lebenden Menschen immer



v. l.: Christine Wagner-Schulte (Gerontotherapeutin Haus Patricia), Gertraud Ebbert (1. Vorsitzende Bürgerverein), Klothilde Reich (Centrumsleiterin Haus Patricia), Robert Stapfer (Pflegedienstleiter Haus Patricia), Andreas S. Bakti (Marketing & PR Vitanas Gruppe)

auf dem höchsten Niveau gehalten.

Für Klothilde Reich, Leiterin des Hauses seit der Eröffnung, ist es selbstverständlich, dass sich das Haus Patricia für die im Stadtteil lebenden Menschen öffnet. Besonders wichtig ist ihr dabei die Integration des Hauses in das bunte und vielfältige Leben des aufstrebenden Stadtteils Gostenhof. Jederzeit steht das Haus daher allen Inter-

Fortsetzung Seite 18

Jahreshauptvers



Der Vorstand berichtete über ein erfolgreiches Jahr 2006/2007. Unsere Veranstaltungen, Weihnachtfeier (diesmal im kleineren Rahmen), Neujahrsempfang und unser Tagesausflug waren wieder sehr gut besucht.



sammlung 2007

Wir trauern wieder um verstorbene Mitglieder, deren wir dankbar gedachten.

Der Mitgliederstand bleibt ziemlich konstant und unsere finanzielle Lage ist geordnet.

Sehr gefragt war unser Herr Wolff bei der Gestaltung von Informationstafeln und einem Vortrag über das alte Gostenhof anlässlich der Wiedereröffnung der Sparkassenfiliale Gostenhof.

Das Stadtteilstfest Gostenhof ist immer eine besondere Herausforderung für uns. Herr Bärthlein hat sich bereit erklärt alles Finanzielle



Haben Sie neben Ihrem Gehalt/Ihrer Rente
Miet- und/oder Zinseinnahmen von
insgesamt nicht mehr als € 9.000/18.000
(ledig/verh)? Dann kommen Sie zu uns
Wir beraten Sie bei der

HILO[®]

Arbeitnehmersteuern
überall in Deutschland
www.hilo.de

Einkommensteuererklärung

als Mitglieder ganzjährig.

LOHNSTEUERHILFEVEREIN HILO
Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V.
Beratungsstelle
Leiterin: Brigitte Kirchhoff-Möller

Roonstr. 5
90429 Nürnberg
Telefon 0911/260842
Fax 0911/288276
hilo-nuernberg@t-online.de
www.hilo-nuernberg.de

dabei zu erledigen. Als Mitorganisatorin ist Frau Ebbert zuständig für die Werbung im Festprogramm. Wir sind auch bei allen Vorbereitungstreffen vertreten.

Im Herbst letzten Jahres feierte das Nachbarschaftshaus im großen Rahmen sein 25-jähriges Bestehen, auch der Bürgerverein war mit dabei, vor allem Frau Mundschau war sehr aktiv und kreativ vertreten. Besonders erfreulich war das große Interesse unseres Oberbürgermeisters.

Wir freuen uns folgende Mitglieder für ihre langjährige Treue ehren zu können:

für 45 Jahre Mitgliedschaft

für 40 Jahre Mitgliedschaft

für 30 Jahre Mitgliedschaft

für 25 Jahre Mitgliedschaft

für 20 Jahre Mitgliedschaft

Frau Helene Schmoll

Herrn Rolf Eisen

Frau Sabine Lindsiepe

Frau Hildegard Unbehauen

Frau Babette Huber

Frau Margot Zanzinger

Herrn Dieter Ascherl

Herrn Georgios Kalentzis



Unsere Vorsitzenden ehren Frau Unbehauen für langjährige Mitgliedschaft

2007 fanden wieder Neuwahlen statt. Nach mehr als 10 Jahren Schatzmeister in unserem Verein, wollte Herr Bärtlein den Weg für Jüngere freimachen und verzichtete auf eine erneute Kandidatur bei den Vorstandswahlen. In den Vorstand wurden gewählt bzw. bestätigt:



UNSER ALTER (OBEN) UND UNSER NEUER VORSTAND (UNTEN)



1. Vorsitzende

Frau Gertraud Ebbert

2. Vorsitzender

Herr Ernst Scheffler

Schatzmeister

Herr Peter Bielmeier

Schriftführer

Herr Franz Wolff

Beisitzer

Frau Berta Matschi

Frau Ingrid Mundschau

Herr Friedemann Enke

Herr Peter Dickopp

Kassenprüfer

Frau Ingeborg Häuslein

Herr Waldemar Landrock

Herzlichen Glückwunsch und gute Zusammenarbeit!

Ernst Scheffler

essierten zu einer Begegnung offen.

„Ich erinnere mich noch genau an unseren ersten Besuch beim Bürgerverein Gostenhof. Wir stellten uns der 1. Vorsitzenden Gertraud Ebbert und den Anwesenden vor und wurden noch am gleichen Abend Mitglied im Verein.“, so Klothilde Reich.

Die Mitgliedschaft im Bürgerverein wird von den Mitarbeitern des Hauses sehr ernst genommen. Seit 2002 nimmt das Haus daher auch jährlich aktiv am Stadtteilstadtteil teil, um einen Beitrag zum Leben im Stadtteil zu leisten.

Klothilde Reich: „Ich bin sehr glücklich darüber, dass ich mit meinem Team im Bürgerverein und im Stadtteil so herzlich aufgenommen wurde. Ich hoffe, dass wir mit unserer Arbeit den im Stadtteil lebenden Menschen und insbesondere den Mitgliedern des Bürgervereins ein Stück dieser Herzlichkeit zurückgeben können. Und ich freue mich natürlich auf das weitere Arbeiten in „UNSEREM“ Gostenhof!“

Kontakt:

Vitanas Senioren Centrum Patricia,
Bärenschanzstraße 44, 90429 Nürnberg,
Telefon (0911) 928 82 - 09, Telefax (0911) 928 82 – 499,
Email patricia@vitanas.de, www.vitanas.de



Brezen Kolb GmbH
Fürther Straße 52
90429 Nürnberg
☎ (0911) 26 48 73
Telefax (0911) 2 87 96 86
www.brezen-kolb.de



Zum Hobelwirt

fränkisch, böhmisch, österreichische Gastlichkeit

Paumgartnerstr. 22 • 90429 Nürnberg (U-Bahn Haltestelle Bärenschanze)

Tel: 0911/2774434 • www.hobelwirt.de



MAXIMILIAN

A P © T H E K E

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie einen gesunden Start in den Sommer!

Alles Gute,

Fürther Straße 158, 90429 Nürnberg
Tel. 0911-31 32 77
Fax 0911-99 37 88 2

Maximilian Apotheke
Reinhard Wörlein e. K.
Apotheker / Inhaber

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 18.30 Uhr
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

Direkt an der U-Bahn Haltestelle Maximilianstraße



Für Ihre Gesundheit sind wir gerne für Sie da!

Montag bis Freitag 8.00 – 18.30 Uhr
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr



Reinhard Wörlein e.K.
Apotheker / Inhaber

Fürther Straße 39, 90429 Nürnberg
Tel. 0911-262485 Fax 0911-2879912

Direkt an der U-Bahn Haltestelle Gostenhof

Ihre Apotheken im Nürnberger Westen.

Aus dem Stadtteil

Ehemaliges Regionalkaufhaus an der Fürther Straße

Die Pläne, damals noch für ein Regionalkaufhaus, wurden vor Jahren genehmigt, obwohl sich das Wohnumfeld der Anwohner durch das geplante Kaufhaus entscheidend verschlechtert. Inzwischen ist aus dem hochgelobten Ökokaufhaus längst ein normales Kaufhaus geworden, aber dies reicht den Investoren noch nicht, sondern nun sollen genehmigte Büroräume in Spielhallen und ein Restaurant umgewandelt werden. Die Verkehrsbelastung wird dann nochmals zunehmen und damit wahrscheinlich die vom Verwaltungsgericht noch als zumutbar bezeichnete Belastung überschreiten. Es ist schließlich kaum zu erwarten, dass die Besucher der Spielhallen oder der Gaststätte wie die Büroangestellten nur früh anfahren und abends wieder heimfahren. Dies bedeutet aber eine weitere Zunahme der Lärm- und Abgasbelastung für die Anwohner, deren Fenster zum Teil auf Höhe des zumindest oben offenen Parkdecks liegen. Der Bürgerverein lehnt diese Änderung des Bebauungsplans entschieden ab.

Fertigstellung der Muggenhofer Straße

Seit Jahren wird die Muggenhofer Straße immer wieder neu aufgegraben und anschließend nur notdürftig geteert. Die Anwohner beklagen diesen Zustand seit langem. Nun erklärt das Tiefbauamt, dass die endgültige Fertigstellungsstellung der Muggenhofer Straße zwischen Maximilianstraße und Pestalozzistraße in der 2. Jahreshälfte 2008, vorbehaltlich der Genehmigung durch den Stadtrat, erfolgen soll.

Radweg und Linksabbiegespur in der Maximilianstraße

Im vom Verkehrsausschuss beschlossene Plan für die Maximilianstraße ist ein Radweg in beiden Richtungen enthalten, sowie eine Linksabbiegespur von der Maximilianstraße in die Fürther Straße Richtung Innenstadt.

Kindergarten- und Hortplätze

Die Versorgung mit Kinderkrippenplätzen liegt bei knapp 10 % und mit Kindergartenplätzen bei knapp 90 %. Sie gilt als relativ gut. In den nächsten 3 Jahren soll die Versorgung bei den Kindergartenplätzen auf gut 100 % steigen, was allerdings mit der prognostizierten Abnahme der erwarteten Kinder in diesem Alter zusammenhängt. Bei den Horten wird die Situation

von der Stadt als angespannt bezeichnet. Für 1051 Grundschüler gibt es 403 Hortplätze. Dem Bürgerverein erscheinen diese Zahlen gerade in einem Stadtteil, in dem häufig beide Eltern arbeiten müssen, um den Lebensunterhalt zu bestreiten, als viel zu gering. Hier ist auch längerfristig keine entscheidende Besserung in Sicht, da nur Degrin eine neue Hortgruppe mit 20 bis 25 Plätzen plant.

Busparkplätze vor dem Gerichtsgebäude

Schon heute stehen Busse, die Touristen zum Schwurgerichtssaal 600 bringen, wo vor 62 Jahren die Nürnberger Prozesse stattfanden, teilweise auf der Fahrbahn der Fürther Straße. Mit Einrichtung eines Museums wird sich die Besucherzahl weiter erhöhen. Nach Auskunft des Verkehrsplanungsamts ist kurzfristig keine Lösung in Sicht. Langfristig sollen neue Busparkplätze auf freiwerdenden Flächen eingerichtet werden.

Verkehrsprobleme um den Bauernplatz

Die Emissionsbelastungen durch die Autos nehmen Jahr für Jahr zu. Kurzfristig sieht das Verkehrsplanungsamt keine Möglichkeit, die Verkehrsbelastung insbesondere in der Schreyerstraße zu vermindern, da die Schreyerstraße zum Netz der Hauptverkehrsstraßen zählt. Erst mit dem Ausbau des Frankenschnellwegs kann durch den Zweirichtungsverkehr in der Rothenburgerstraße zwischen Frankenschnellweg und oberer Kanalstraße die Schreyerstraße zurückgestuft werden. Wovon man sich eine erhebliche Verminderung des Durchgangsverkehrs verspricht.

Franz Wolff

Auf zum 26. Stadtteilstfest am 23. Juni 2007

Auch dieses Jahr erwarten wir wieder mehr als 35 Gruppen, die kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt und Informationen in großer Zahl anbieten. Ein reiches Kulturprogramm mit Tänzen und Folklore verschiedenster in- und ausländischer Gruppen (Erwachsene und Kinder) wird Sie bezaubern. Der Äktschn-Bus der Stadt Nürnberg lädt die Kinder und Jugendlichen zum Mitmachen ein.

Natürlich sind wir als Mit-Organisatoren auch dabei. Sie finden uns am Stand Nr. 30 neben den Ständen des Nachbarschaftshauses Gostenhof.

Danke Walter Bärthlein!

Unser wohl bekanntestes und dienstältestes Vorstandsmitglied, Herr Walter Bärthlein, scheidet nach über 20 Jahren Tätigkeit aus dem Vorstand aus. Endlich kann er sich nicht mehr gegen eine ihm gebührende Ehrung wehren,

die wir unserem hochverdienten Mitglied in einem würdigen Rahmen gegen Ende des Jahres erweisen wollen.

Seit ca. 1980 leistete er, zusammen mit dem inzwischen verstorbenen 1. Vorsitzenden Albin Arnold, großartige Arbeit in unserem Verein als 2. Vorsitzender. Gleichzeitig unterstützte er jahrelang unseren 1. Kassier, Herrn Rosenfelder, bei seinen Aufgaben. Mitte der 90er Jahre übernahm er dann federführend die Aufgabe des Kassiers in unserem Verein.

Dabei war und ist es für ihn selbstverständlich überall dort im Verein zu helfen, wo Hilfe nötig war.

Zu unser aller Bedauern wollte er bei den diesjährigen Vorstandswahlen nicht noch einmal als Kassier kandidieren. Allerdings hat er sich, wie für ihn selbstverständlich bereit erklärt, weiterhin die Arbeit im Bürgerverein aktiv zu unterstützen.

**Lieber Walter,
herzlichen Dank für die jahrzehntelange selbstlose und engagierte Arbeit für unseren Verein!**

Gertraud Ebbert



Neue Mitglieder

Als neue Mitglieder begrüßen wir herzlich:

- Familie Bärbel und Dr. Gerolf Schultzy, Nürnberg
- Herrn Werner Hildebrand, Nürnberg
- Herrn Udo Kloos, Firma OODO Formgebung, Nürnberg

Reif für die Insel?



Sonnenbrille  Korrektionsbrille

URLAUBSPAKET
in Ihrer Glasstärke

nur **78,00***

* Komplettpreis für ausgewählte Fassungen mit Einstärken-Kunststoff-Gläsern.
Sph. +/- 4,0 dpt., cyl. 2,0 dpt. Sonnenbrille braun, grau, grün 75%.
Solange der Vorrat reicht!



Fürther Strasse 66
90429 Nürnberg
Tel.: 0911/265256
Fax.: 0911/263784
lichtblick-optik@arcor.de

Mobile Bürgerversammlung

Die mobile Bürgerversammlung beginnt am 19. Juni, um 17 Uhr am Schönen Brunnen auf dem Hauptmarkt.

Es ist geplant folgende Punkte anzufahren:

1. **Kinder- und Jugendhaus Gost, Eberhardshofstr. 10a**
2. **Ehem. Container-Bahnhof / DB Regio**
3. **Klärwerk 2 / Wasserspielplatz, Gertrudstr. 2**
4. **Geschwister Scholl Realschule / Muggenhofer Str. 122**
5. **AEG-Areal, Muggenhoferstraße**
6. **Luftmessstation, Muggenhofer-/Adolf-Braun-Straße**
7. **Patricia Seniorenzentrum, Bärenschanzstr. 44**

Danach soll die mobile Bürgerversammlung ab etwa 20 Uhr im Biergarten der Kulturbrauerei (bei schlechtem Wetter im Sudhaus) ausklingen.

Info: Bürgermeisteramt

Handwerksbäckerei Andreas Fehr



Tel. 0911/261601

Fax: 0911/262978

Solgerstr. 13, 90429 Nürnberg

Backwaren und gute reine Sauerteigbrote
aus eigener Herstellung, denn Backen soll handwerklich sein!

Werden Sie Mitglied im

BÜRGERVEREIN

Gostenhof - Kleinweidenmühle

Muggenhof – und Doos

Nürnberg e.V. gegr. 1880



Unter anderem setzen wir uns ein für:

- ☞ mehr Lebensqualität in den Stadtteilen
- ☞ Kindergärten und Kinderhorte
- ☞ Senioren/innen
- ☞ den Umweltschutz
- ☞ Kulturpflege
- ☞ Denkmalschutz

Wir

- vertreten kommunale Anliegen der Bürger/innen gegenüber der Stadtverwaltung und anderen Behörden
- wirken mit bei Planungsvorhaben der Stadt Nürnberg etc.
- veranstalten kulturelle und geschichtliche Vorträge
- informieren Bürger durch Versammlungen, Handzettel, Schaukästen etc und alle 3 Monate durch unseren Mitgliederbrief

Unser Verein ist parteipolitisch und konfessionell unabhängig. Wir sind ehrenamtlich tätig.

Aufnahme -Antrag

Hiermit erkläre ich / erklären wir meinen / unseren Beitritt zum
**Bürgerverein Gostenhof, Kleinweidenmühle,
Muggenhof und Doos Nürnberg e.V.**
Adam-Klein-Straße 6, 90429 Nürnberg
(Nachbarschaftshaus Gostenhof)

- ☐ **Einzelmitgliedschaft** (Jahresmindestbeitrag: € 11)
☐ **Familienmitgliedschaft** (Jahresmindestbeitrag: € 13)
☐ **Firmenmitgliedschaft** (Jahresmindestbeitrag: € 15)

.....
Name, Vorname, Firma (Bei Familienmitgliedschaft bitte alle Namen angeben)

.....
Adresse (Wohnung oder Firmensitz)

.....
Geburtsdatum Telefon E-Mail

Nürnberg, den

Unterschrift

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Bürgerverein Gostenhof, den Jahresmitgliedsbeitrag von folgendem Konto abzubuchen:

.....
Kontonummer Bankleitzahl

.....
Bank/Kreditinstitut

.....
Ort/Datum Unterschrift

Termine des Bürgervereins

- | | |
|--|--|
| Samstag
16. Juni
ab 15 Uhr | Führung durch Muggenhof
im Rahmen der Stadtverführungen „Go West“
Treffpunkt U-Bahn-Haltestelle Muggenhof |
| Dienstag
19. Juni
17Uhr | Mobile Bürgerversammlung
mit OB Maly, Referenten und Stadträten
Treffpunkt: Schöner Brunnen
Näheres siehe Seite 25 |
| Samstag
23. Juni
ca. 14-22.30 Uhr | 26. Stadteilfest Gostenhof
rund um die Dreieinigkeitskirche
mit multinationalem Informations- und
Unterhaltungsprogramm, Kinderprogramm usw.
Näheres siehe Seite 22 |
| Sonntag
24. Juni
10 Uhr 30 | Familienwanderung des Bürgervereins
Entlang der Pegnitz nach Muggenhof
Treffpunkt am Kettensteg/Hallertor
Näheres siehe unten! |
| Dienstag
17. Juli
ab 18 Uhr | Geselliges Beisammensein
Kulturgaststätte Lederer
Sielstraße |
| Dienstag
28. August
ab 18 Uhr | Geselliges Beisammensein
Vereinsgaststätte Fuchsloch
Nicolaistraße |

Familienwanderung des Bürgervereins

Unterwegs wollen wir uns über die Geschichte dieses Gebiets, die Renaturierung der Pegnitz und den Pegnesischen Blumenorden unterhalten und natürlich auch mit den Kindern spielen. Am Schöpfrad können die Kinder beobachten, wie man früher Wasser schöpfte und am Matschspielplatz Dämme bauen. Nach 2 1/2 Stunden endet die Wanderung bei Muggenhof. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Einkehr in der Vereinsgaststätte der Gartenkolonie Fuchsloch. Hier gibt es auch ein gutes Mittagessen.